



Pressemitteilung Nr. 320

Hilfsangebote bei häuslicher Gewalt

Durch die derzeitigen Einschränkungen in der Freizeitgestaltung oder Quarantäneanordnungen sind viele Familien im Ausnahmefall. Man sitzt sich auf der Pelle und darf im Quarantänefall nicht mal nach draußen gehen. Hinzu kommen frühe Dunkelheit und häufig nasskaltes Wetter. All das trübt die Stimmung. In manchen Familien kann das gefährlich werden. Es droht eine Zunahme der häuslichen Gewalt.

Die Frauenbeauftragte der Kreisstadt Neunkirchen, Annette Pirrong, hat daher eine saarlandweite Liste von Hilfsangeboten für Opfer häuslicher Gewalt zur Verfügung gestellt, die auch auf der Internetseite der Stadt unter www.neunkirchen.de/corona zu finden ist.

Opfer von häuslicher Gewalt, deren Bekannte und Angehörige, können sich an folgende Beratungsstellen wenden:

Bundesweites Hilfetelefon Tel. 0800 116 016

Hier werden Mädchen und Frauen telefonisch und Online zu allen Formen von Gewalt beraten. Die Beratung erfolgt anonym, vertraulich, barrierefrei und in 17 Fremdsprachen.

AWO - Frauenhäuser

- Saarbrücken: [Tel.](tel:0681991800) (0681) 991800
- Saarlouis: [Tel.](tel:068312200) (06831) 2200
- Neunkirchen: [Tel.](tel:0682192250) (06821) 92250

Hier finden Frauen und ihre Kinder, die Opfer häuslicher Gewalt wurden, eine sichere Unterkunft, Beratung und Unterstützung - unabhängig von ihrer Herkunft, Kultur oder ihrem Aufenthaltsstatus. Die Frauenhäuser sind rund um die Uhr besetzt. In einem telefonischen Vorgespräch kann geklärt werden, ob die Frau eine Aufnahme oder nur ein Beratungsgespräch wünscht.

Frauennotruf Saarland

Der Frauennotruf berät und unterstützt telefonisch und persönlich Mädchen und Frauen, die misshandelt wurden oder die von sexualisierter Gewalt betroffen sind. Die Mitarbeiterinnen informieren und vermitteln an spezialisierte Stellen weiter, zum Beispiel im ärztlichen oder psychologischen Bereich. Außerhalb dieser Zeiten können Betroffene eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Die Beraterinnen rufen dann so schnell wie möglich zurück.

Kontakt: Tel. (0681) 36767 info@frauennotruf-saarland.de

Therapie Interkulturell

Die Beratungsstelle des Vereins „Therapie Interkulturell“ richtet sich insbesondere an Frauen mit Migrationshintergrund, die von häuslicher und / oder sexualisierter Gewalt betroffen sind. Die Mitarbeiterinnen betreuen und begleiten die Frauen, sie unterstützen sie und informieren über das Gewaltschutzgesetz, das Sorgerecht und das Ausländerrecht. Dabei können die Mitarbeiterinnen auf ein Netz von speziell weitergebildeten Dolmetscherinnen zurückgreifen.

Kontakt Tel. (0681) 373535, E-Mail: interkult@freenet.de

REMAKS – OPFERAMBULANZ

Opfer von gewalttätigen Übergriffen können sich zeitnah zum Tatgeschehen (d.h. auch noch wenige Tage nach der Tat) in der Rechtsmedizin am Klinikum Saarbrücken vorstellen. Die Dokumentation der Verletzungen erfolgt anonym und kostenlos.

Kontakt: Tel.: 06 81 / 9 63 29 13 / <http://www.opferambulanz-saarland.de/>